
Dupilumab



- A.** Subkutan, in d. Oberschenkel o. d. Abdomen außer in einem Umkreis von 5 cm um d. Bauchnabel. Falls d. Injektion durch eine andere Person erfolgt, kann auch d. Oberarm gewählt werden. Injektionsstelle immer wechseln. Injektion nicht in eine empfindliche, verletzte o. vernarbte Hautstelle oder in Hautstellen mit blauen Flecken.
- D. Atopische Dermatitis Erw.:** Initial 2 Injektionen zu 300 mg, gefolgt von 300 mg alle zwei Wo.
Asthma Erw. u. Jgl. ab 12 J. : Langzeitbehandlung. Initial 2 Injektionen zu 200 mg, gefolgt von 200 mg alle zwei Wo. Besondere Patientengruppen ► Fachinfo.
- H.** Wenn bei atopischer Dermatitis nach 16 Wo. keine Besserung eintritt, ist ein Abbruch in Betracht zu ziehen. Pat. können gleichzeitig inaktivierte o. Totimpfstoffe erhalten. Bei Lebendimpfstoffe ► Fachinfo. Bei Konjunktivitis/Sehstör. Arzt aufsuchen.
- KI.** Akute Asthmasymptome o. Exazerbationen. Helminthose. Strenge Indikationsstellung in d. Schwangerschaft. Sehr begrenzte Erfahr. bei schweren Nierenfunktionsstör. u. Leberfunktionsstör. Keine Erfahr. bei Kdr. < 6 Mon. bzw. < 5 kgKG bei atopischer Dermatitis, keine Erfahr. bei Kdr. < 6 J. mit schwerem Asthma
- NW. (h):** Konjunktivitis, oraler Herpes, Arthralgie, Reakt. an d. Injektionsstelle, Eosinophilie
- WW.** Es ist nicht mit Wirkungen auf die Pharmakokinetik anderer AM bei mittelschwerem u. schwerem Asthma zu rechnen.
Keine klinisch relevanten Wirkungen auf die Pharmakokinetik von CYP-Substraten bei atopischer Dermatitis.